

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 4/5 (1876)
Heft: 18

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER



SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. V.

ZÜRICH, den 3. November 1876.

N° 18.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reklamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement. — *Schweiz:* Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annonen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

„Le Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal.

Abonnement. — *Suisse:* fr. 10. — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisses, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zürich.

étranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cts. = 40 Pf.

Ein
Ingenuum,

welcher soeben seinen gründlichen Studiengang durch Erstehung der Württembergischen Staatsprüfung abgeschlossen hat und ausserdem bei Ausführung von Ingenieurbauten (schiefe Durchfahrt) thätig war, sucht eine Stellung, womöglich bei einer Ausführung. (1590)

Offerte sub. F. G. Stuttgart befördert die Annonenexpedition von Orell Füssli & Co. Zürich.

Telegraphen-
Bau-Anstalten
und (1580)

Telegraphen-Inspectionen empfehle ich vorzüglich gearbeitete kleine Drehbänke mit completen Werkzeugen.

Preise billigst.

Alle sonstigen Werkzeuge liefern auch.

Theodor Keseling
in Düsseldorf.

GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft in Ofen und Ratibor. Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinienarbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1317)

Gauthier, 202, rue Saint-Maur,
Paris

FABRIQUE SPÉCIALE
DE (1567)

BOULONS, Rivets, ECROUS
Brides, Pièces de Mécanique
Dépôt à Genève, chez M. A. Masi,
6 et 8, rue Gevray. (1588)

**Zu verkaufen:**

Zu ganz billigem Preise: Ein in ganz gutem Zustand befindlicher, liegender

Dampfkessel

mit innerer Feuerung, von 12 Pferdekräften, von 3500 Millim. Länge und 1360 Millim. Durchmesser mit Vorwärmer. Ein älterer, liegender (1592)

Röhrendampfkessel

von 25 Pferdekräften, von 2100 Millimeter Länge und 1275 Millim. Durchmesser. Offerten sub Chiffre N M 1592 befördert die Annonenexpedition von Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ein

Bautechniker

der eine Bauschule absolviert, mehrere Jahre das Polytechnikum besucht hat, praktisch und theoretisch im Maurer- und Zimmerfach erfahren, im Entwerfen, Veranschlagen und Buchführung sehr geübt ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stellung als Zeichner in einem grösseren Bureau oder als Bauführer.

Gefl. Offerten sub P. 1588 an die Annonenexpedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. (1588)

Landsberg & Wolpers,**Mechanisches Institut**

Hannover,

liefern in vorzüglicher Güte: Nivellir-Instrumente, Längenmasse, Strommesser (Woltmann'sche Flügel), Sonne'sche Rechenscheiben, und stehen Preis-Courante franco zu Diensten. (1589)

Circulationsöfen,

1-3 Zimmer zugleich oder einzeln gleichmässig durchwärmt; für Schulzimmer, Contors-Säle

unübertraglich und billig!

Näheres gratis von (1591)

Dr. A. Bernhardi senior
in Eilenburg.

Gesucht.

Eisenröhren, ältere aber noch brauchbare für eine Dampfheizung, ca. 6 Zoll Durchmesser, 250 à 300 laufende Fuss. (1581)

Offerten mit Preisangabe unter M N 1581 an die Annonenexpedition von Orell Füssli & Co. Zürich.

Neue wichtige Erfindung.

Patent-Verkauf.

Eine Maschine zur Aufnahme von Strassen - Schlamm.

Reflectanten wollen sich direct franco wenden an den Erfinder (1577)

August Krenge,
in Königslutter, (Hrzth. Braunschweig).

Zu verkaufen:

Eine aufrechtstehende

Dampfmaschine

von zwei Pferdekraft. Wegen Nichtgebrauch billig. Offerten sub Chiffre FP 2132 befördert die Annonenexpedition (1571)

H. Blom in Bern.

Vereinigte Schweizerbahnen.

Mit dem 1. November nächsthin tritt ein X. Nachtrag zum schweizer. österreich.-ungar. Gütertarif vom 1. December 1873, Getreidefrachtsätze ab den Stationen der Kaiserin Elisabeth-Bahn enthaltend, in Kraft, welcher bei den wichtigsten Stationen eingesehen und gratis bezogen werden kann.

St. Gallen, 30. October 1876.

Die Generaldirection.

Schweizer. Nationalbahn.**9 Millionen Anleihen****mit Städtegarantie.**

Den respectiven Obligationären der ersten Serie (5 Millionen Franken) vorgenannten Anleihens bringen wir zur Anzeige, dass vom 1. November 1876 an die definitiven Titel bei den betreffenden Subscriptionsstellen gegen Rückgabe der liberirten Interimsseche in Empfang genommen werden können.

Winterthur, den 30. October 1876.

Die Direction
der Schweiz. Nationalbahngesellschaft:
Ziegler.